




Stärkung der Binnenkaufkraft ist der richtige Weg

Stärkung der Binnenkaufkraft ist der richtige Weg
Die CSU will mit Steuererleichterungen die Wirtschaft ankurbeln und aus der Union mehr Rufe nach einem wirtschaftsfreundlicheren Kurs. Dazu erklärt der Bundesgeschäftsführer der LINKEN, Matthias Höhn: Ein Schatten am Horizont kann vieles sein: ein Gebirge, aber auch eine drohende Sturmfront. Die Alpen vor Augen, ignoriert die bayerische CSU unter Horst Seehofer die wirtschaftlichen Krisensignale und setzt einseitig auf Steuererleichterungen für die Wirtschaft. Diese Ausschließlichkeit ist der falsche Weg. Nur auf "Impulse für die Wirtschaft" zu setzen, schlimmer noch: hinter (kaum noch) vorgehaltener Hand die Rente mit 63 oder den Mindestlohn infrage zu stellen, ist ein Rückfall in die reine Angebotspolitik, die an der wirtschaftlichen Wirklichkeit vorbei geht. Es kommt jetzt darauf an, die Binnenkaufkraft zu stärken. Hier liegt die Chance, den drohenden negativen Auswirkungen zu begegnen. Diese Chance gilt es zu ergreifen, statt sich an die "schwarze Null" im Haushalt zu klammern. DIE LINKE fordert ein Konjunkturprogramm, das dem Investitionsbedarf der Bundesrepublik gerecht wird, Arbeitsplätze schafft und so die lahrende Konjunktur ankurbelt. Und statt auch nur an die Aussetzung des Mindestlohnes zu denken, sollte dieser vielmehr erhöht werden - das gäbe zusätzliche Impulse zur Stärkung der Wirtschaft. Quelle: <http://www.die-linke.de/nc/presse/presseerklarungen/detail/artikel/staerkung-der-binnenkaufkraft-ist-der-richtige-weg/>

DIE LINKE
Kleine Alexanderstraße 28
10178 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 24009 543 oder -4
Telefax: 030 24009 220
Mail: bundesgeschaefsstelle@die-linke.de
URL: <http://die-linke.de>


Pressekontakt

DIE LINKE

10178 Berlin

die-linke.de
bundesgeschaefsstelle@die-linke.de

Firmenkontakt

DIE LINKE

10178 Berlin

die-linke.de
bundesgeschaefsstelle@die-linke.de

Die Partei DIE LINKE vereinigt seit Mitte 2007 unterschiedliche politische Kräfte aus Ost- und Westdeutschland, Menschen mit DDR-Biografien und Menschen mit BRD-Biografien. Sie weiß, dass sie die seltene historische Gelegenheit hat, aus unterschiedlichen Erfahrungen, gewonnen in Ost und West und im vereinigten Deutschland, etwas neues, eine gesamtdeutsche Linke aufzubauen.